

Zusammensetzung des Dolomits vom Altenberge bei Aachen,

von demselben.

Auf der Excursion, welche die mineralogische und chemische Section der Naturforscher-Versammlung zu Aachen nach dem Altenberge machten, schlug mir der jetzige Herr Geheime Berg-Rath von Carnall ein Stück des dichten Dolomits ab, welcher sich genau an der Gränze gegen das Altenberger Galmeilager befindet. Nach meiner Analyse besteht dieser aus

54,31	kohlensaurem Kalk,
43,26	kohlensaurer Magnesia,
1,38	kohlensaurem Zinkoxyd,
0,99	kohlensaurem Eisenoxydul,
0,56	kohlensaurem Manganoxydul,
0,48	Kieselsäure

100,98

Betrachtet man das kohlensaure Zinkoxyd, Eisenoxydul und Manganoxydul als Vertreter eines Theils der kohlensauren Magnesia, so besteht dieser Dolomit ziemlich genau aus gleichen Atomen kohlensauren Kalks und kohlensaurer Magnesia.

Halloysit vom Altenberge bei Aachen,

von demselben.

Vor etwa 2 Jahren machte ich mit meinem Freunde Arnold Förster eine Tour zum Altenberge, und fanden wir dort viele Stellen einer Seite des Bergwerks, ungefähr in der Gegend, wo die Eisenzinkspathe gefördert werden, mit rein weissen Ueberzügen versehen. Wir waren gleich überzeugt, dass die Ueberzüge Zersetzungs-Produkte waren, hielten sie daher für die dort schon lange aufgesuchte Zinkblüthe und schlugen uns etwa 20 mit solchen weissen Stellen versehene Stufen ab.

Nach der Rückkunft nahm ich von einer der Stufen, deren Masse hauptsächlich aus dichtem Kieselzinkerz und

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen des naturhistorischen Vereines der preussischen Rheinlande](#)

Jahr/Year: 1848

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): unbekannt

Artikel/Article: [Zusammensetzung des Dolomits vom Altenberge bei Aachen 41](#)

